Zentrale Einrichtung für Ionenstrahlen und Radionuklide RUBION

RUHR UNIVERSITÄT BOCHUM RUB

ZENTRALER STRAHLENSCHUTZ

Verzicht auf Personendosisüberwachung in besonderen Fällen

Dokumentationsvorlage

(auszufüllen durch einen SSB der betroffenen Genehmigung)

Abteilung/Lehrstuhl: .....Genehmigungsnr.: BS 1/81 ☐ U 40/97 ☐

Name: .....Vorname: .....Geb.-Datum: .....

(bei Personengruppen Rückseite verwenden)

Verzicht auf amtliches Dosimeter ☐

Einsatz eines nichtamtlichen Dosimeters ☐

(zwingend erforderlich, wenn Aufenthalt im Kontrollbereich > 1 Tag)

Begründung:

☐ Aufenthalt im Kontrollbereich max. wenige Tage, nur in freigemessenen Bereichen tätig, kein Kontakt mit radioaktiven Stoffen (z.B. Handwerker, Reinigungskräfte o. Ä.)

☐ Aufenthalt im Kontrollbereich max. einige Wochen, Durchführung von hier typischen Tätigkeiten mit hier üblichen Aktivitäten, die bei der bisherigen Personendosisüberwachung keine messbaren Dosen zur Folge hatten (z.B. Praktikant, Diplomand o. Ä.)

☐ Sonstiges/Bemerkungen:.....

☐ Eine effektive Dosis von 1 mSv/Kalenderjahr (=> **0,5 µSv/h**) wird unterschritten.

Unterweisung wurde durchgeführt am:..... (Anmerkung: Unterweisungen sind jährlich zu wiederholen)

Inhalt:
mögliche Gefahren und ihre Vermeidung

Arbeitsmethoden, Anzuwendende Sicherheits- und Schutzmaßnahmen, für die Tätigkeit wesentlicher Inhalt von StrlSchV, Genehmigung und Strahlenschutzanweisung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten, Einweisung in den Arbeitsplatz/örtliche Gegebenheiten Schwangerschaft und stillende Mütter

Bochum, den..... ....

Datum	Unterschrift überwachte Person	Unterschrift Strahlenschutzbeauftragte(r)
	Unterweisung erhalten (bei Gruppen Rückseite verwenden)	Unterweisung durchgeführt Rücksprache mit Zentralem Strahlenschutz ist erfolgt

Aufenthalt im Kontrollbereich und Anzeigewerte des nichtamtlichen Dosimeters:

Datum	Dosimeter/ ggf. Name	Dosis	Unterschrift überwachte Person	Unterschrift SSB	Datum	Dosimeter/ ggf. Name	Dosis	Unterschrift überwachte Person	Unterschrift SSB

Eine Kopie des ausgefüllten Formulars bitte an den Zentralen Strahlenschutz, NI 05/80, schicken